

Datenschutzerklärung MentorIn

Bei dem Mentoring-Programm “Big Brothers Big Sisters Österreich” steht das Wohlergehen der Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt. Um ihnen einen passenden Mentor oder eine passende Mentorin vermitteln und im Anschluss daran alle ProgrammteilnehmerInnen – MentorInnen und Familien – verantwortungsbewusst und wirkungsvoll unterstützen zu können, benötigen wir einige persönliche Daten und Informationen von Ihnen. Diese Angaben sind Voraussetzung für die Teilnahme am Mentoring-Programm und dienen zum Teil auch der Entscheidung über die Aufnahme in das Programm sowie unserer Absicherung. Für die Unterstützung der Tandems nutzen wir auch die sich später aus der aktiven Teilnahme ergebenden Informationen, die von uns gemeinsam mit den übrigen Daten ebenfalls für die wissenschaftliche Auswertung des Programms (Studien zur Wirksamkeit) herangezogen werden.

“Big Brothers Big Sisters Österreich” nimmt den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst. Wir garantieren Ihnen den vertraulichen Umgang mit den Sie betreffenden Daten und Informationen, zu denen – abgesehen von den nachfolgend beschriebenen Ausnahmen – nur die MitarbeiterInnen von “Big Brothers Big Sisters Österreich” Zugang haben.

A. Art der Daten und Informationen

Zu den Informationen, die wir von Ihnen erbitten oder die Sie uns sonst mitteilen, gehören insbesondere Ihre Adress- und Kontaktdaten, Daten zu Ihrer Person (etwa Geschlecht, Alter, Nationalität, Migrationshintergrund, Familienstand, Religion, Beruf, ggf. gesundheitliche/körperliche Beeinträchtigungen) sowie Angaben, die speziell für Ihre Auswahl als MentorIn von Bedeutung sind (z.B. Hobbys, Erfahrung mit Kindern etc.).

Diese Daten können von uns zur Zusammenstellung eines Tandems anonymisiert an die Eltern des Kindes weitergegeben werden. Name und Adresse bzw. Kontaktdaten des Mentors / der Mentorin werden den Eltern jedoch erst dann genannt, wenn alle Beteiligten – Eltern, Kind und MentorIn – dem Tandem zugestimmt haben.

Darüber hinaus werden bei uns Informationen über die laufende Tandembeziehung gesammelt, die wir von Ihnen, Ihrem Schützling oder den Eltern erhalten.

B. Datenverarbeitung

Diese Daten und Informationen werden von uns für die oben genannten Zwecke teilweise auch in digitaler Form aufbewahrt. Für diese Daten haben nur wenige verantwortliche MitarbeiterInnen eine Zugangsberechtigung.

Für wissenschaftliche Zwecke (interne und externe Studien) können auch MitarbeiterInnen eines beauftragten Forschungsinstituts Zugang zu den Interessenten-/MentorInnen-Daten erhalten. Für sie gelten dann dieselben Grundsätze zum Umgang mit persönlichen Daten und Informationen wie für die MitarbeiterInnen von “Big Brothers Big Sisters Österreich”.

Die MitarbeiterInnen von “Big Brothers Big Sisters Österreich” geben ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch die betroffene Person (InteressentIn bzw. MentorIn) keine persönlichen Daten und Informationen an Dritte weiter, sofern sie hierzu nicht aufgrund von Gesetz oder richterlichem Beschluss verpflichtet sind, oder wenn dies im Rahmen polizeilicher Ermittlungen, für die Zwecke eines laufenden

Miteinander lachen - Voneinander lernen

Gerichtsverfahrens oder sonst zur Behebung einer bestehenden Beweisnot (etwa in einem Versicherungsfall) erforderlich ist.

C. Umgang mit den Daten nach Beendigung der Teilnahme

Auch nach Ihrem Ausscheiden aus dem Mentoring-Programm kann es zur Aufklärung eines Sachverhalts oder zu Beweis Zwecken erforderlich werden, auf die Ihre Teilnahme betreffenden Daten und Informationen zurückzugreifen, z. B. in Haftungsfällen oder den oben unter B. genannten Fällen, in denen ausnahmsweise auch eine Mitteilung an Dritte erfolgen kann. In Hinblick auf geltende Verjährungsbestimmungen und in Abstimmung mit den Landesdatenschutzbeauftragten werden diese von uns daher ab Ihrem Ausscheiden 25 Jahre aufbewahrt.

Im Interesse des Persönlichkeitsschutzes werden die personenbezogenen Daten und Informationen eines Mentors / einer Mentorin allerdings bereits ein Jahr nach Ausscheiden aus dem Programm bei uns gesperrt. Dies bedeutet, dass ab diesem Zeitpunkt ein Zugriff auf die gesperrten Daten auch seitens der MitarbeiterInnen von "Big Brothers Big Sisters Österreich" ohne erneute ausdrückliche Einwilligung des Betroffenen grundsätzlich nicht mehr möglich ist. Eine Ausnahme besteht allein zu den oben genannten Zwecken sowie zur Nutzung der Daten in anonymisierter Form für statistische, wissenschaftliche Zwecke. Dessen ungeachtet würden wir gerne auch nach Ihrem Ausscheiden aus dem Programm mit Ihnen in Kontakt bleiben; daher bleiben Ihre Adress- und Kontaktdaten von der Sperrung ausgenommen, sofern Sie uns nicht mitteilen, dass Sie auch deren Sperrung ausdrücklich wünschen.